



Bürgerstiftung Engen

Sitz in Engen

Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht 2014

| | |
|-------------------------------------------------------------------|---|
| Inhalt | |
| Allgemeines | 2 |
| Gründung..... | 2 |
| Ziele..... | 2 |
| Vorstand | 2 |
| Stiftungsrat..... | 3 |
| Geschäftsführer | 3 |
| Gemeinnützigkeit..... | 3 |
| Tätigkeitsbericht /Stiftungsvermögen..... | 3 |
| Jahresabschluss | 5 |
| Einnahmen-/Ausgabenrechnung vom 01.01.2014 bis 31.12.2014..... | 5 |
| Vermögensrechnung zum 31.12.2014..... | 6 |
| Feststellung des Jahresabschlusses | 7 |

Allgemeines

Gründung

Die Bürgerstiftung Engen wurde mit Urkunde vom 02. Dezember 2008 vom Regierungspräsidium Freiburg anerkannt. Innerhalb eines Jahres haben sich 91 Stifterinnen und Stifter zusammengefunden und gemeinsam EUR 111.393,21 als Anfangsvermögen in die Bürgerstiftung Engen eingebracht. Weitere Stifter sind zwischenzeitlich dazu gekommen. Diese breite Basis kennzeichnet die Stiftung „von Bürgern für Bürger“.

Ziele

Die Bürgerstiftung Engen will erreichen, dass die Bürger und Wirtschaftsunternehmen der Stadt Engen mehr Mitverantwortung für die Gestaltung ihres Gemeinwesens übernehmen. Dies soll zum einen durch das Einwerben von Zustiftungen und Spenden geschehen, die die Bürgerstiftung in die Lage versetzen, satzungsgemäße Projekte zu fördern. Hierzu zählen insbesondere die Jugend- und Altenhilfe, Bildung und Erziehung, Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur, Umwelt- und Naturschutz, der Sport oder das öffentliche Gesundheits- und Wohlfahrtswesen. Zum anderen sollen die Bürger dazu motiviert werden, sich ehrenamtlich in der Bürgerstiftung und den von ihr unterstützten Projekten zu engagieren.

Vorstand

Der Vorstand der Bürgerstiftung besteht nach den Beschlüssen in den Stiftungsratsitzungen vom 24.11.2011 und 25.07.2012 aus folgenden Mitgliedern, deren Amtszeit vier Jahre beträgt:

- Jürgen Stille, Vorstandsvorsitzender (Mitglied seit der Gründerversammlung vom 07.10.2008, wiedergewählt am 25.07.2012)
- Hans-Joachim Kiefer, stellvertretender Vorsitzender (Mitglied seit der Gründerversammlung vom 07.10.2008, wiedergewählt am 25.07.2012)
- Petra Schwarz, Mitglied des Vorstands (gewählt am 24.11.2011)

Der Vorstand ist ehrenamtlich tätig.

Stiftungsrat

Der Stiftungsrat, dessen Mitglieder jeweils auf 3 Jahre gewählt sind, setzt sich wie folgt zusammen:

- Daniel Hirt, seit 26.11.2014 Vorsitzender des Stiftungsrats (dort wieder gewählt)
- Bertram Rimmele, stellv. Stiftungsratsvorsitzender seit 26.11.2014 (wiedergewählt am 19.11.2012 mit Wirkung 01.12.2012)
- Johannes Moser, Bürgermeister der Stadt Engen (Mitglied Kraft Satzung)
- Gerhard Steiner (ab 2014 neuer Delegierter des Gemeinderates Engen)
- Wolfgang Czizegg (wiedergewählt am 19.11.2012 mit Wirkung 01.12.2012)
- Dieter Heller (wiedergewählt am 19.11.2012 mit Wirkung 01.12.2012)
- Elke Lohmann (gewählt am 19.11.2012 mit Wirkung 01.12.2012)
- Karl Mayer (wiedergewählt am 26.11.2014)
- Regina Meßmer (neu gewählt am 26.11.2014)
- Dr. Manfred Müller-Harter (wiedergewählt am 26.11.2014)
- Peter Winkler (bis 26.11.2014)
- Michael Wurster (wieder gewählt am 26.11.2014)

Die Stiftungsratsmitglieder sind ebenfalls ehrenamtlich tätig.

Geschäftsführer

Zum Geschäftsführer wurde im Jahr 2013 Herr Werner Blum bestellt. Die Geschäftsführung wird regelmäßig nach zwei Jahren gewechselt. Der Geschäftsführer ist ehrenamtlich tätig.

Gemeinnützigkeit

Die Bürgerstiftung Engen dient ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken.

Tätigkeitsbericht / Stiftungsvermögen

Wie in den Vorjahren ist der Aufbau des Stiftungsvermögens nach wie vor von besonderem Interesse. Durch gezielte Öffentlichkeits- und Pressearbeit wird permanent auf die Bürgerstiftung in Engen aufmerksam gemacht. Das Vermögen stieg in 2014 auf EUR 202.473,31. Über 100 Stifter haben diese Summe aufgebracht.

In jeweils drei Sitzungen (7.2.2014, 15.5.2014 und 30.10.2014) kam der Vorstand und in zwei Sitzungen der Stiftungsrat (27.5.2014 und 26.11.2014) im Jahr 2014 seinen satzungsrechtlichen Aufgaben nach. Der Vorstandsvorsitzende wie auch der Stiftungsratsvorsitzende informierten die Stifter darüber hinaus im jährlichen Stifterforum vom 26.11.2014 über die wesentlichen Aktivitäten in der Bürgerstiftung.

Aus den Spenden und Zinseinkünften auf das Stiftungsvermögen unterstützt die Stiftung entsprechend ihrer Satzung einzelne Projekte.

In 2014 wurden von der **Bürgerstiftung Engen** verschiedene Aktivitäten, vor allem im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit, finanziert. Für die Initiative Bildungsstandort Engen wurde das Projekt „Bauwagen“ mit EUR 2.300,00 unterstützt. Das Haus am Mühlebach erhielt für das Projekt „Sound am Bach“ EUR 500,00. Außerdem erhielt der Förderkreis Kirchenmusik in Engen EUR 500,00 zur Förderung des Musicalprojekts „David und Goliath“. Damit hat die Bürgerstiftung Projekte mit einem Gesamtbetrag in Höhe von EUR 3.300,00 gefördert. Zusagen in Höhe von insgesamt EUR 2.000,00 wurden noch für zwei Projekte (Schulsozialarbeit Engen und Impulshaus Engen je EUR 1.000,00) erteilt; die Mittelauszahlung erfolgt aber in Absprache mit den Empfängern im Jahr 2015.

Aus den laufenden Spenden und Erträgen der **Familienstiftung Kiefer** wurden mit EUR 614,00 der Musikunterricht für Kinder aus Migrationsfamilien bezahlt und mit EUR 200,00 die Diakonie unterstützt. Damit belief sich die Förderung verschiedener Projekte durch die Familienstiftung Kiefer auf insgesamt EUR 814,00 EUR.

Damit hat die Bürgerstiftung Engen im Jahr 2014 ihren Auftrag durch die Unterstützung von fünf Projekten mit insgesamt EUR 4.114,00 erfüllt.

Damit das Stiftungsvermögen in seinem Bestand zu erhalten ist, wird der inflationsbedingte Wertverlust des Grundstockvermögens so weit als möglich ausgeglichen. Die Verbraucherpreise sind nach Angaben des Statistischen Bundesamtes im Jahresdurchschnitt 2014 gegenüber 2013 um + 0,9 % (entspricht 0,9% aus 179.012,46 = 1.611,10) gestiegen. Da als steuerrechtliches Maximum 1/3 der Zins-einkünfte (1/3 aus EUR 3.877,34 = EUR 1.292,45 für die Bürgerstiftung und 1/3 aus EUR 1.130,74 = EUR 376,91 für die Familienstiftung Kiefer) und 10 % der Spenden (EUR 639,56 für die Bürgerstiftung und EUR 15,00 für die Familienstiftung) gemäß § 58 Nr. 7a AO für die Substanzerhaltung verwendet werden dürfen, kann der Kaufkraftverlust 2014 im Gegensatz zu den Vorjahren wieder vollständig ausgeglichen werden. Der Kaufkraftverlust in der Bürgerstiftung belief sich in 2014 tatsächlich auf EUR 1.245,39 und der in der Familienstiftung Kiefer auf EUR 365,71. Mithin können die Kapitalerhaltungsrücklagen insgesamt um EUR 1.611,10 erhöht werden; nicht ausgeglichene Kaufkraftverluste der Vorjahre können lt. Auskunft des FA Singen nicht nachgeholt werden.

Das Stiftungskapital ist bei der Sparkasse Engen-Gottmadingen und der Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau sicher und mit einer Sonderverzinsung angelegt.

Jahresabschluss

Einnahmen-/Ausgabenrechnung vom 01.01. bis 31.12.2014

| | € | 2014 € | € | 2013 € |
|-------------------------------------------------------------------|---|-----------|----------|-----------|
| A. Laufende Tätigkeit | | | | |
| I. Einnahmen aus laufender Tätigkeit | | | | |
| 1. Erträge des Stiftungsvermögens | | 5.008,08 | | 5.262,57 |
| 2. Spenden | | 6.545,67 | | 3.900,00 |
| 3. Sonstiges | | 0,00 | | 0,00 |
| Summe Einnahmen aus laufender Tätigkeit | | 11.553,75 | | 9.162,57 |
| II. Ausgaben aus laufender Tätigkeit | | | | |
| 1. Ausgaben für den Stiftungszweck | | 4.114,00 | | 9.528,78 |
| 2. Ausgaben der Stiftungsverwaltung | | 2.341,62 | | 156,37 |
| Summe Ausgaben aus laufender Tätigkeit | | 6.455,62 | | 9.685,15 |
| Überschuss/Fehlbetrag (-) laufender Tätigkeit | | | 5.098,13 | -522,58 |
| B. Investitionen | | | 0,00 | 0,00 |
| C. Finanzbereich | | | | |
| I. Einnahmen im Finanzbereich | | | | |
| 1. Einzahlung zum Anfangsvermögen | | 0,00 | | 0,00 |
| 2. Zustiftungen | | 3.500,00 | | 5.500,00 |
| Summe Einnahmen im Finanzbereich | | 3.500,00 | | 5.500,00 |
| Überschuss/Fehlbetrag (-) im Finanzbereich | | | 3.500,00 | 5.500,00 |
| Überschuss/Fehlbetrag (-) insgesamt | | | 8.598,13 | 4.977,42 |
| Nachrichtlich | | | | |
| Verwendung des Überschusses/Behandlung des Fehlbetrags (-) | | | | |
| Stiftungsvermögen | | 3.500,00 | | 5.500,00 |
| Zweckgebundene Rücklagen | | 3.487,03 | | -2.666,77 |
| Kapitalerhaltungsrücklage | | 1.611,10 | | 2.144,19 |
| Mittelvortrag | | 0,00 | | 0,00 |
| Summe | | 8.598,13 | | 4.977,42 |

Vermögensrechnung zum 31.12.2014

| | € | 2014 € | € | 2013 € |
|--------------------------------------------------|------------------|-------------------|--------------------------|--------------------------|
| Vermögensgegenstände (Aktiva) | | | | |
| A. Anlagevermögen | | | 0,00 | 0,00 |
| B. Umlaufvermögen | | | | |
| I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | | 0,00 | | 0,00 |
| II. Bankguthaben | | <u>202.473,31</u> | | <u>193.875,18</u> |
| Summe Umlaufvermögen | | | <u>202.473,31</u> | <u>193.875,18</u> |
| Bilanzsumme | | | <u><u>202.473,31</u></u> | <u><u>193.875,18</u></u> |
| Eigenkapital und Schulden (Passiva) | | | | |
| A. Eigenkapital | | | | |
| I. Stiftungsvermögen | | | | |
| 1. Grundstockvermögen | 138.377,21 | | | 137.377,21 |
| 2. Familienstiftung Kiefer | <u>40.635,25</u> | 179.012,46 | | <u>38.135,25</u> |
| II. Zweckgebundene Rücklage | | | | |
| 1. Stiftung allgemein | 9.030,38 | | | 5.644,38 |
| 2. Familienstiftung Kiefer | <u>3.008,74</u> | 12.039,12 | | <u>2.907,71</u> |
| III. Freie Rücklage (Kapitalerhaltung) | | | | |
| 1. Stiftung allgemein | 8.922,72 | | | 7.677,33 |
| 2. Familienstiftung Kiefer | <u>2.499,01</u> | 11.421,73 | | <u>2.133,30</u> |
| Summe Eigenkapital | | | 202.473,31 | 193.875,18 |
| B. Verbindlichkeiten | | | <u>0,00</u> | <u>0,00</u> |
| Bilanzsumme | | | <u><u>202.473,31</u></u> | <u><u>193.875,18</u></u> |

Feststellung des Jahresabschlusses

Dem Stiftungsrat werden gemäß der Satzung der Bürgerstiftung Engen

a) der Jahresabschluss

b) der Tätigkeitsbericht

für das Geschäftsjahr 2014 vorgelegt.

Der Stiftungsrat wird um folgende Beschlussfassung gebeten:

Das Ergebnis des Jahresabschlusses der Bürgerstiftung Engen im Geschäftsjahr 2014 wird wie folgt festgestellt:

| | | |
|-------|--------------------------------------------------------------|----------------|
| 1 | Feststellung des Jahresabschlusses | |
| 1.1 | Bilanzsumme | 202.473,31 EUR |
| 1.1.1 | davon entfallen auf der Aktivseite auf das Anlagevermögen | 0,00 EUR |
| | das Umlaufvermögen | 202.473,31 EUR |
| 1.1.2 | davon entfallen auf der Passivseite auf das Eigenkapital | 202.473,31 EUR |
| | die Verbindlichkeiten | 0,00 EUR |
| 1.2.1 | Summe der Einnahmen einschließlich Zustiftungen | 15.053,75 EUR |
| 1.2.2 | Summe der Ausgaben | 6.455,62 EUR |
| 2 | Überschuss | 8.598,13 EUR |
| 3 | Der Vorstandschaft wird Entlastung erteilt. | |

Engen, den 25. Februar 2015

Jürgen Stille
Vorstandsvorsitzender

Hans-Joachim Kiefer
Stv. Vorstandsvorsitzender

Petra Schwarz
Vorstandsmitglied

Der Stiftungsrat hat in seiner Sitzung am 21.05.2015 das Ergebnis des Jahresabschlusses 2014 festgestellt und dem Vorstand Entlastung erteilt.